Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 73 (2008)
Heft: 2-3

Rubrik: Einladung zur Drei-Vereine-Reise 2008

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EINLADUNG zur Drei-Vereine-Reise 2008

Samstag, 23. August 2008: «Gotthelf und die gebaute Welt» – Ganztagesexkursion ins Emmental (mit Autocar)

Die Drei-Vereine-Reise der *Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde*, der *Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland* und der *Burgenfreunde beider Basel* führt dieses Jahr ins Emmental.

Auf dem Programm steht nach einer Kaffeepause im «Bären», **Utzenstorf,** eine Führung mit der Gotthelf-Kennerin Barbara Kummer; sie zeigt uns Bauernhäuser und weitere Gebäude, die an Gotthelf erinnern, u.a. **Anne Bäbi Jowägers Spycher**. Die gedeckte Holzbrücke bei **Hasle-Rüegsau** (Rüegsauschachen) mit ihren 59,6 m Spannweite ist die nächste Station. Nach kurzer Fahrt werfen wir einen vergleichenden Blick auf den Rest der alten **Lützelflüher Brücke**, der bei der Kulturmühle Lützelflüh aufgebaut ist, und begeben uns dann zum Mittagessen in den **«Bären» Sumiswald**, an dessen rundem Tisch nach dem Wüten der «Schwarzen Spinne» die wenigen überlebenden Männer der Region Platz gehabt haben.

Nach dem Essen fahren wir zum **Schloss Trachselwald**, wo Gotthelf eine Armenerziehungsanstalt mitgegründet hat. Eine Führung durch das Schloss gibt Auskunft über die Geschichte des Bauwerks und seiner Bewohner, u.a. über den dort inhaftierten «Bauernkönig» Niklaus Leuenberger. Als Krönung der Reise folgt etwas ganz Besonders: **Schloss Sumiswald**, Sitz der ehemaligen Deutschordenskommende, kann ausnahmsweise besichtigt werden. Das Gebäude geht in seiner heutigen Form auf einen Umbau von 1731–32 zurück; Säle aus dem 14. und dem 16. Jahrhundert haben sich erhalten. Heute ist hier ein Altersheim untergebracht, doch soll das Schloss verkauft werden. Nach einer Spezialführung wird uns zum Abschluss ein Zvieri mit Kaffee und «Schlüferli» serviert. Die Rückreise führt an der einfachen Berner Landkirche von **Wynigen** vorbei, in der Gotthelf bzw. Albert Bitzius und Henriette Zeender getraut worden sind. Um 18 Uhr Ankunft in Basel.

Anmeldetalon

zur Drei-Vereine-Reise 2008

Samstag, 23. August 2008: «Gotthelf und die gebaute Welt»

Abfahrt: **pünktlich 8.00 Uhr ab Basel, Gartenstrasse** (beim Aeschenplatz), Car der Firma Autobus AG, Liestal.

Route: Basel–Rüegsauschachen–Lützelflüh, Kulturmühle–Sumiswald–Trachselwald–Sumiswald–Wynigen–Basel.

Verantwortlich: Verena Bider und Christoph Matt

Mittagessen: 12.30 Uhr in Sumiswald (Restaurant Bären).

Hinweis: Die Burgen sind teilweise sehr treppenreich!

Beitrag: Fr. 110.– (Carfahrt, Mittagessen/Trockengedeck, Führungen).

Anmeldung: Auf Ihre Anmeldung hin erhalten Sie als Bestätigung einen Einzahlungsschein. Mit der Einzahlung von Fr. 110.– sind Sie gültig angemeldet.
Ggf. führen wir eine Warte- bzw. Nachrückendenliste.

Anmeldung bis **15. Juli 2008:**

Verena Bider, Schwankenrain 5, 4612 Wangen bei Olten
oder **verena.bider@burgenfreunde.ch**

Anzahl Personen: _____

_____

Name, Adresse: _____

_____

Tel./E-Mail: _____